



>> Das HanseLexikon im Internet

Liebe Benutzerinnen und Benutzer des Hanselexikons,

der Hansische Geschichtsverein e.V. stellt schrittweise die Artikel des HanseLexikons zur freien Ansicht in das Internet. Bitte beachten Sie das Urheberrecht der jeweiligen Autoren und zitieren die Artikel wissenschaftlich korrekt.

Wir empfehlen folgende Zitierweise:

Czaja, Roman, Art. **Thorn**, in: Hansischer Geschichtsverein (Hrsg.), HanseLexikon (HansLex), 2014, URL: www.hanselexikon.de/pdf/HansLex_Thorn_Czaja.pdf (letzter Aufruf: 1.12.2014).

Mit freundlichen Grüßen,

das Redaktionsteam

Thorn (poln. Toruń), Stadt im Kulmerland, die 1231 durch den Deutschen Orden am rechten Weichselufer, etwa 200 km vor der Weichselmündung, gegründet wurde. 1233 stellte der Hochmeister für T. und → Kulm ein Gründungsprivileg aus, in dem den Städten das Magdeburgische Recht verliehen wurde. 1264 erfolgte die Gründung der Neustadt T. Am Anfang des 15. Jh. zählten die beiden Städte etwa 10000 Einwohner. Nach dem Ausbruch des → Dreizehnjährigen Krieges (1454-1466) wurde die Neustadt an die Altstadt angegliedert. Die bedeutende Rolle von T. im hansischen Fernhandel ergab sich aus der günstigen Verkehrslage im Schnittpunkt der Weichselroute mit den Landwegen nach Masowien, Kujawien, Ruthenien und Schlesien. Nach den Pfundzolllisten der 1360er Jahre machte Tuch ca. 60 Prozent der importierten Westwaren aus. Für die Ausfuhr nach Westen waren Kupfer, Blei und Rauchwerk von der größten Bedeutung. Am Anfang des 15. Jh. versuchte die Stadt sich vergebens durch die Einführung des Stapelrechts gegen die Konkurrenz der Danziger Kaufleute zu verteidigen. Der erste Beleg für das Interesse des T.er Stadtrates für die hansischen Angelegenheiten liefert seine 1280 an den Lübecker Rat gerichtete Zustimmung zu den Beschlüssen wegen Verlegung des Stapels von Brügge nach Aardenburg. In den Jahren 1356-1410 nahmen die T.er Ratssendeboten an 60 Hansetagen und hansischen Verhandlungen teil. Aus der Krise des T.er Fernhandels resultierte auch das abnehmende Interesse des Stadtrates für die Beziehungen zur Hanse. In der ersten Hälfte des 15. Jh. war die Stadt nur bei 18 hansischen Versammlungen vertreten.

Roman Czaja

Lit.: K.-O. Ahnsehl, Thorns Seehandel und Kaufmannschaft um 1370, 1961; Historia Torunia [Geschichte Thorns], 1: W czasach średniowiecza (do roku 1454) [Im Mittelalter (bis zum Jahre 1454)], 1999.